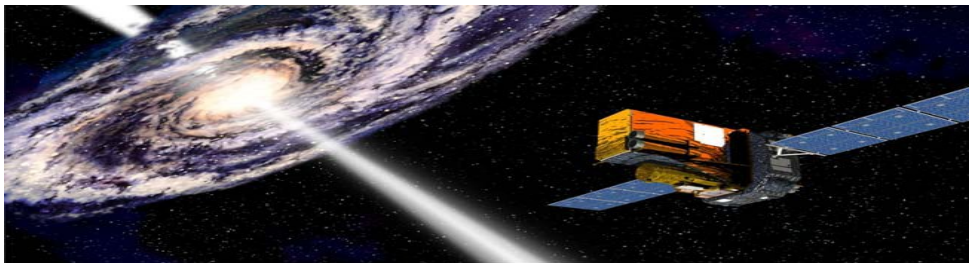


NATURWISSENSCHAFTLICH-PHILOSOPHISCHES KOLLOQUIUM
in Kooperation des Seminars für Philosophie, des Instituts für Geophysik und extraterrestrische Physik, des Englischen Seminars, des Instituts für Regionalgeschichte, des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e. V., der Hochschule für Bildende Künste und der Deutschen Sammlung von Mikroorganismen und Zellkulturen e. V. im Braunschweigischen Landesmuseum

Kultur und Raumfahrt

- 02.04.09** Dr. Jörg Herrmann, Geschäftsführer der Infoterra GmbH, Friedrichshafen,
"Das wirtschaftliche Potential der Raumfahrt"
- 23.04.09** Prof. Dr. Jürgen Blum, Institut für Geophysik und extraterrestrische Physik
der TU Braunschweig,
"Die schönsten Hubble-Bilder"
- 07.05.09** Prof. Dr. Bernulf Kanitscheider, Zentrum für Philosophie an der
Universität Gießen,
*"Die Urknall-Singularität - eine Grenze der
naturalistischen Welterklärung?"*
- 28.05.09** Tim Otto Roth, Künstler, Köln,
*"Teilchencrash im All - kosmische Strahlung und das
Raumschiff Erde"*
- 11.06.09** Dipl.-Ing. Kai W. Körber, EADS München,
"Möglichkeiten und Grenzen des Terraforming"
- 02.07.09** JunProf. Dr. Rüdiger Heinze, Englisches Seminar der TU Braunschweig,
Abteilung Kultur- und Literaturwissenschaft,
"Raumfahrt in der amerikanischen kulturellen Imagination"



19.00 – 20.45 Uhr im Landesmuseum, Burgplatz 1

Organisation und Information: Dr. Marie-Luise Heuser (Seminar für Philosophie der TU Braunschweig)
m-l.heuser@tu-bs.de, www.kultur-raumfahrt.de